

Auch „MENTOR“ will Lust am Lesen wecken

Kiel – Die Lust am Lesen zu wecken und damit Lese- und Sprachkompetenz zu fördern, das möchten die Kieler Initiatoren der bundesweiten Aktion „MENTOR – Die Leselernhelfer“ erreichen. Um das Projekt in der Landeshauptstadt zu initiieren, suchen sie jetzt ehrenamtliche Leselernhelfer, die mit Grundschulern Lesen üben.

Kinder, die „aus unterschiedlichen Gründen Schwierigkeiten im Umgang mit der deutschen Sprache“ haben, wollen Projektleiter Kurt Rohde und Sven Mischok vom Kinder- und Jugendhilfeforbund (Träger der Initiative) mit ihrem Projekt fördern. An zunächst sechs Grundschulen in Kiel – in Friedrichsort, Wellsee, Elmshagen, Mettenhof und Ellerbek – und unter enger Einbeziehung von Eltern und Lehrern sollen die künftigen

Leselernhelfer „so schnell wie möglich“ mit der Einzelförderung von Kindern beginnen. „Es geht darum, regelmäßig ein bis zweimal die Woche, 45 oder 60 Minuten lang, mit Kindern ab der zweiten Klasse Lesen zu üben und bei ihnen so das Interesse an Büchern zu wecken“, erklärt der Projektleiter, der die Lesementoren vor Beginn ihres Engagement schulen wird. Als Schirmherren des Projekts haben die Initiatoren Oberbürgermeister Torsten Albig gewonnen, „auch die Schulen sind angetan von der Aktion“, so Rohde. Das Projekt „Mentor – Die Leselernhelfer“ wird sich am 7. Februar auf der Ehrenamtmesse im Kieler Rathaus mit einem Stand präsentieren (2. OG). Weitere Infos gibt es bei Kurt Rohde unter Tel. 0172/4302160, E-Mail kurt.rohde@gmx.de. JR